

Worms

Online mitgestalten

[11.11.2022] Die Zukunft der Stadt Worms können Interessierte ab sofort über eine neue Bürgerbeteiligungsplattform mitgestalten. Erstes Partizipationsprojekt ist das Thema Smart City. Die Hochschule Worms begleitet das Vorhaben wissenschaftlich.

Eine neue Bürgerbeteiligungsplattform hat jetzt die Stadt Worms gestartet. Wie die rheinland-pfälzische Kommune mitteilt, soll sie es allen Bürgern ermöglichen, wichtige städtische Themen online aktiv mitzugestalten. Erstes Partizipationsprojekt ist das Thema Smart City. Interessierte können nun ihre Meinung einbringen, wie die Kommune zukunftsfähiger und digitaler werden kann und wie digitale Technologien das Leben der Menschen sowie die Prozesse der Verwaltung optimieren können. Anbieter der Plattform ist die Firma polidia, die bereits Städte wie Frankfurt am Main, Wiesbaden und Freiburg beim Thema Bürgerbeteiligung unterstützt. Wissenschaftlich begleitet werde der Beteiligungsprozess von der Hochschule Worms. Letztere habe mit der Stadt eine Innovationspartnerschaft zum Thema Digitalstrategie geschlossen. „Wir sind überzeugt, dass wir die Digitalstrategie für die Stadt Worms nur im engen Dialog mit der örtlichen Gemeinschaft entwickeln können“, sagt Professor Eberhard Kurz von der Hochschule. „Nur dann stellt sich die Digitalisierung in den Dienst der Menschen und der Gesellschaft und adressiert zielgerichtet die Wünsche und Bedarfe aller Akteure.“ In der ersten Beteiligungsphase können die Nutzenden in Form einer Priorisierung die für sie wichtigsten Handlungsfelder für die Digitalstrategie auswählen. Außerdem können sie an einer Umfrage zum Thema Digitalisierung teilnehmen. Ziel der ersten Beteiligungsphase ist es nach Angaben der Stadt, Schwerpunkte für die Digitalstrategie zu fixieren. In weiteren Beteiligungsphasen im kommenden Jahr soll es den Bürgern dann möglich sein, eigene Ideen einzubringen, den Entwurf der Digitalstrategie zu kommentieren und Änderungswünsche zu markieren. Stadt und Hochschule laden außerdem zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung zur neuen Bürgerbeteiligungsplattform ein. Wer wissen möchte, wie die Plattform funktioniert, welche Möglichkeiten sie bietet und wie die Hochschule die Ergebnisse nutzt, um sie in die Digitalstrategie der Stadt Worms einfließen zu lassen, habe am 10. November 2023 weitere Details erfahren.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Worms, polidia